

Das zu uns gekommen — es wird — — — — —
darüber so sehr — — — — —
die freien Institutionen — — — — —
den alten Verfassungen — — — — —
eine der besten — — — — —
und er hat — — — — —
immer, jeder — — — — —
Kaiser — — — — —



Kaiser Ferdinands Einzug

in die immer getreue Residenz
den 12. August 1848.

Sit felix, sit incolumis, stet haec urbs praeclara Vienna
nobis patria carissima de monarchia austriaca per
omne aevum merita.

Willkommen des schönsten Tages Strahlen! Willkommen hellstes Freudenlicht! Heilige Stunde sei gesegnet, denn nun ist erfüllet eines treuen Volkes Sehnen. — Der Vater kehrt in die Mitte seiner Kinder wieder — und die Lüfte wiederhallen vom lauten Jubel. Alles drängt — Alles eilt, um aus Ferdinand des Titus aller Zeiten Antlitz Wonne zu saugen, wie aus der Sterne sanftem Zauberlicht. — Greise am Stabe gestützt, Mütter mit Säuglingen am Arme, die tapfere Kriegerschaar, die für konstitutionelle Freiheit erprobte Volkswehr, in jedem Auge spricht die stumme Dankes- und Freuden- zähre mehr als der größte Redner zu verkünden vermag. Ferdinand! tönt es im Herzen der Wiener — du stiegst von Azur Höhen hernieder — und hast durch dein freies Kaiser-Wort Fesseln zerbrochen — geliebten Völkern der Freiheit Palladium gegeben, — nimmermehr, sprachst Du, soll der Zufall der Geburt, Reichthum und andere nichtige Glücksgüter Bevorzugung sein — der nach dem Ebenbilde der Gottheit geschaffene Weltbürger genieße gleiche Rechte. Die zehn erhabenen Kronen, die mein Haupt schmücken, sollen Kronen eines Regenten freier Völker seyn und felsenfest wird mein und meines spätesten Nachfolgers Thron stehen — weil ich ihn auf die Liebe eines freien Volkes baue.

Drum Ferdinand! strömt der Dank in höhern Wogen wo deiner Liebe Quell uns floß — wo dem gerechten Schmerze Deines von Machthabern geknechteten Volkes Erhörung ward — und nimmermehr feiler, unehrlicher Diener Wort und Rath Deine Majestät verletzen darf. Wenn einst die Geschichte, die unpartheiische Richterinn aller Zeiten von den glorreichen März- und Maitagen erzählen wird, dann wird mit ehrfurchtsvollen Staunen die Nachwelt die Großthaten vernehmen — und wird segnen Ferdinand den Unsterblichen.

Was Du uns gegeben — wir fühlen es — kein Monarch der Welt hat Völker so geehrt — so beglückt — nicht durch Blut wurden getränkt die freien Institutionen, und ohngeachtet jene Gewalthaber Alles aufbothen, den alten Despotismus zurückzurufen, die durch Jahrhunderte erprobte Treue der Wiener Bürger zu verdächtigen — so hast du doch vernommen und erhört deines Volkes Stimme — und der heutige Tag verlöscht jeden Jammer, jeden Schmerz und für immer soll niedergerissen sein die letzte Mauer zwischen Volk und Fürst.

O weile lange in unserer Mitte, auf den Armen der Liebe und Treue von deinen Völkern getragen, blick' rings um dich und treue Herzen einer hochbeglückten Bevölkerung schlagen dir entgegen. — Deine Wiederkehr, einem Triumphzuge gleich, gebe den Provinzen, gebe Europa großes Zeugniß von der Liebe deiner getreuen Wiener, die keine Gewalt je zu erschüttern vermochte.

Das Reichsparlament von Biedermännern durch des Volkes Wahl, das volksthümliche, ehrliche Ministerium berathet, und eine Verfassung für Jahrhunderte zum Nutzen und Frommen wird dem wiedergeborenen Vaterlande Friede, Eintracht, Wohlstand und Bürgerglück bringen. In jedem Stande, jedem Lebensverhältnisse werden freie, glückliche Bürger, durch ein Band der Liebe mit allen Provinzen des großen, einigen, deutschen Oesterreichs vereint, ewig preisen den Tag, der Ferdinanden der Welt gegeben, und wenn einst spät Dein Genius, der schützend Thron und Dynastie umgibt, Dich zur Gottheit ruft, — so thronest Du ewig in der spätesten Enkel Herzen, größer noch als Dein Vorbild, der unvergeßliche Joseph.

Franz Patatschny,

k. k. Staatsbeamter und Garde des 8. Bezirkes.

Spalier zum Empfange Sr. Majestät von Ruszdorf bis Schönbrunn.

- Am Landungsplaz zu Ruszdorf das Künstler-Corps aus Wien.
- Zwischen Ruszdorf und der Ruszdorfer Linie die Garden von Weidling, Klosterneuburg, Ruszdorf, Heiligenstadt, Grinzing, Ober- und Unter-Sievering, Ober- und Unter-Döbling, Währing, Weinhaus, Gerstehof, Hernals, Lerchenfeld, und Ottakring.
- Von der Ruszdorfer Linie bis zur Löwenstraße 4 Compagnien Garde, Bezirk Rosau.
- Von der Löwenstraße bis zur Ecke der Karls-gasse 6 Comp. Garde, Bezirk Leopoldstadt, und 4 Comp. Garde, Bezirk Alservorstadt.
- Von der Karls-gasse bis zum Glacis 3 Comp. Schützen.
- Vom Beginne des Glacis der Bergstraße bis zum Schottenthore 4 Comp. Bürger und 4 Comp. Garde, Bezirk Josephstadt.
- Vom Schottenthor durch die Schottengasse über die Freitung bis zum Heidenschuß, 4 Comp. Garde, Bezirk Schottenviertel.
- Vom Heidenschuß über den Hof, Bognergasse bis zur Sparkasse, 4 Comp. Garde, Bezirk Wimmerviertel und Artillerie.
- Von der Sparkasse über den Graben, Kohlmarkt bis zum Burgtheater, 4 Comp. Garde, Bezirk Kärntner-viertel.
- Vom Burgtheater durch die Burg zum äußern Burgthor, 4 Comp. Garde, Bezirk Stubenviertel.
- Vom äußern Burgthor bis Casa piccola, 8 Comp. akad. Legion.
- Vom Casa piccola bis zur Windmühle, 6 Comp. Garde, Bezirk Landstraße, und 12 Comp. Garde, Bezirk Mariahilf.
- Von der Windmühle bis zur Mariahilfer Linie, 18 Comp. Garde, Bezirk Wieden, und 12 Comp., Bezirk Neubau.
- Von der Linie bis zum k. k. Lustschlosse, die Garden von Fünf- und Sechshaus, Rustendorf, Reindorf, Gaudenzdorf, Ober- und Unter-Meidling, Hiezing, Penzing, Ober- und Unter-St. Veit, Hütteldorf, Hacking, Baumgarten und Breitensee, Lainz und Speising, Mauer, Hengendorf, Altmannsdorf, Erlaa und Aggersdorf.

Chrenwachen der sämtlichen Waffenkörper.

- Zu Ruszdorf: Eine halbe Compagnie Akademische Legion, 1 halbe Comp. Bürger-Regiment, 1 halbe Comp. Schützen-Corps mit Musik und 1 halbe Comp. Garde, Bezirk Rosau.
- An der Ruszdorfer Linie: 1 Comp. Bürger-Regiment mit Musik.
- Am Schottenthore: 1 Comp. Garde, Bezirk Wimmerviertel mit Musik.
- Am äußern Burgthor: 1 Comp. Akademische Legion mit Musik.
- An der Mariahilfer Linie: 1 Comp. Garde, Bezirk Landstraße mit Musik.
- Am k. k. Lustschlosse zu Schönbrunn: 1 Comp. Bürger-Grenadier mit Musik.